



Licht der Auferstehung

Osterkerzen in Dornbirn

Es gehört für mich zu einem der eindrucklichsten liturgischen Zeichen, wenn in der Osternacht die brennende Osterkerze in die völlig dunkle Kirche getragen wird. Kein anderes Licht brennt, nur diese eine kleine Flamme bringt Licht in die Dunkelheit. Und in diesem einen, kleinen Licht steckt die allumfassende und großartige Botschaft:

Das Licht ist stärker als die Dunkelheit.

Das Leben ist stärker als der Tod.

Christus, das Licht der Welt, hat die Finsternis und den Tod besiegt.

Die Osterkerzen der verschiedenen Pfarren Dornbirns sind vielfältig, so wie es die Pfarren und die Menschen sind, wie es ja überhaupt das Leben ist. Gleichzeitig haben sie etwas Gleichbleibendes und Wiedererkennbares und bringen somit auf ihre je eigene Weise

dieselbe - im letzten unfassbare - Botschaft der Osternacht zum Ausdruck.

Gerade in schweren Situationen ist es kostbar, darum zu wissen, dass wir in Jesu Tod und Auferstehung hineingenommen sind. Ostern birgt ja die unzerstörbare Hoffnung in sich, dass Gott alle Wege mit uns geht und uns durch Leid und Not hindurchführt zu neuem Leben, neuer Zukunft. Möge dieses Licht, diese Hoffnung, dieses Vertrauen und dieser Friede von Ostern sich auch wieder neu über die ganze Welt ausbreiten!

Es lohnt sich, die Osterkerzen im Original in den Pfarrkirchen anzuschauen und zu meditieren. In den meisten Pfarren sind die Osterkerzen in klein auch zum Kauf erhältlich. Informieren Sie sich im jeweiligen Pfarramt.

Manfred Sutter



Osterkerze Hatlerdorf, St. Leopold



Osterkerze Markt, St. Martin:

In der Vielfalt des Lebens ist ER bei uns und sagt: „Fürchte dich nicht!“



Osterkerze Schoren, Bruder Klaus

Das Licht der Auferstehung leuchtet aus der Finsternis.



Osterkerze Haselstauden, Maria Heimsuchung:

Der Auferstandene ist mitten unter uns! In unserer bunten, vielfältigen Welt ist Jesus immer gegenwärtig und nimmt jeden von uns mit seiner eigenen Farbigeit an.



Osterkerze Rohrbach, St. Christoph



Osterkerze Ebnet, Hl. Maria Magdalena



Liebe LeserInnen!

Während ich diese Zeilen schreibe, tobt ganz in unserer Nähe ein schrecklicher Krieg. Parallel dazu bereite ich Erstkommunikanten auf eine Versöhnungsfeier vor. Klar erkennen diese Kinder, dass es etwas gibt, was sie überhaupt nicht mögen und nur schwer ertragen: An etwas schuld zu sein. Sogar größte Kriegsverbrecher behaupten von sich, unschuldig zu sein und das Gute und Richtige zu tun.

Eigene Schuld zu erkennen und zu benennen, um Versöhnung zu ermöglichen ist schon in Friedenszeiten oft so schwierig und gleichzeitig so notwendig und betrifft uns alle. Vom kleinen Kind bis ins hohe Alter, in allen gesellschaftlichen Schichten. Wie schwer wird das Leben für uns, wenn wir unversöhnt sind oder in Konflikten stecken. Voraussetzung für eine gelingende Versöhnung, schreibt der Theologe Josef Janda, ist auf der einen Seite das Wahrnehmen der eigenen Schuld und der Wunsch, davon befreit zu werden und auf der anderen Seite der Glaube daran, dass ein Neuanfang möglich ist.

Ursprung aller Liebe und Versöhnung sehen wir Christen in unserem Gott, der uns nicht festhält in unserer Schuld, sondern die Schuld des Menschen, der sich ihm zuwendet, außer Kraft setzt. Versöhnungskultur heißt, dass wir eine Atmosphäre schaffen, in der wir mit Güte und Vergebung rechnen dürfen. Dann können Kränkungen gesehen und Schuld benannt werden. Das Gegenteil davon wäre, dass Menschen entweder mit ihrer Schuld alleingelassen werden oder ihnen alles ständig nachgetragen wird. In einer Versöhnungskultur dürfen wir erleben, dass Zuwendung und Bejahung eine größere Kraft haben als das Beschuldigen und Vorwerfen von Fehlern.

Unermüdlich ruft Jesus uns zur Vergebung auf. Sie gehört auch zum wichtigsten Auftrag an seine Jünger, wenn er sie zu den Menschen sendet. Jesus und in ihm Gott selbst hat die Menschen nicht allein gelassen in ihrer Schuld und in ihrem Leid. Er trägt und leidet es mit uns und für uns bis zum bitteren Ende. Jesus – radikalste Einheit des göttlichen Wortes und des menschlichen Bewusstseins (Karl Rahner) lebt unser menschliches Leben als konkret sichtbarer Mensch in einem Land inmitten aller menschlichen Wirrnisse. Am Titelbild sehen wir eine Bilderspur seines Lebens. Vom See Genesaret über den Tempel in Jerusalem bis hin, im unteren Teil - der Ölgarten und die Via Dolorosa. Vom Ölgarten lesen wir auch in diesem Pfarrblatt, und von Maria von Magdala. In der Begegnung mit ihr und Jesus fragt einer – endlich, möchte man sagen, nach ihrem Leid. Maria, warum weinst du? Und Wandlung und Erkennen können geschehen und Raum geben unfassbarer Freude.

Überstahlt wird alles vom Licht vieler Kerzen, die wir anzünden zu Ostern. Ganz besonders unsere Osterkerzen in allen Pfarren. Wir zünden sie an, weil wir an den Sieg des Guten glauben und vertrauen, dass der Tod seit Ostern kein Absturz mehr ins Leere ist. Inmitten unserer Todgeweihtheit und der Leere unserer Enttäuschungen sind wir umfungen von Gottes ewiger Liebe (Karl Rahner), die uns befreit zur Möglichkeit, den Menschen und Gott zu lieben und die dadurch die Geschichte der Menschheit in eine Erlösungs – und Heilsgeschichte verwandelt. Darauf hoffen wir.

*Angelika
Peböck-Spiegel*

Kinder & Jugend	4
Friedensgebet für die Ukraine	5
& Familien	7
Kennen Sie schon ...?	8
Kirche in der Stadt	9
Jesus, der unbekannte Gärtner	10
Soziale Verantwortung	11
Termine und Veranstaltungen	12
Impressum	14
Taufen und Tauffeiern	14
Abschied und Erinnerung	14
Markt – St. Martin	16
Hatlerdorf – St. Leopold	18
Oberdorf – St. Sebastian	20
Schoren – Bruder Klaus	22
Haselstauden – Maria Heimsuchung	24
Rohrbach – St. Christoph	26
Gottesdienste in der Osterzeit	28
Gottesdienste und Gebet	29
Kontakt	30

See Genesareth und Olivenbäume, pixabay.com
Jerusalem Westmauer, Grabeskirche und Jerusalem
Via Dolorosa, Karl Peböck
Angelika Peböck-Spiegel, Foto: Christian Grabher
Seite 14, Foto: stock.adobe.com

Kinder & Jugend

Ein kleiner Fotorückblick auf einige Aktionen, die in den letzten Wochen stattgefunden haben. Es ist super, dass vieles wieder ganz normal möglich ist.



Nachtrodeln Leiterrunde Hatlerdorf

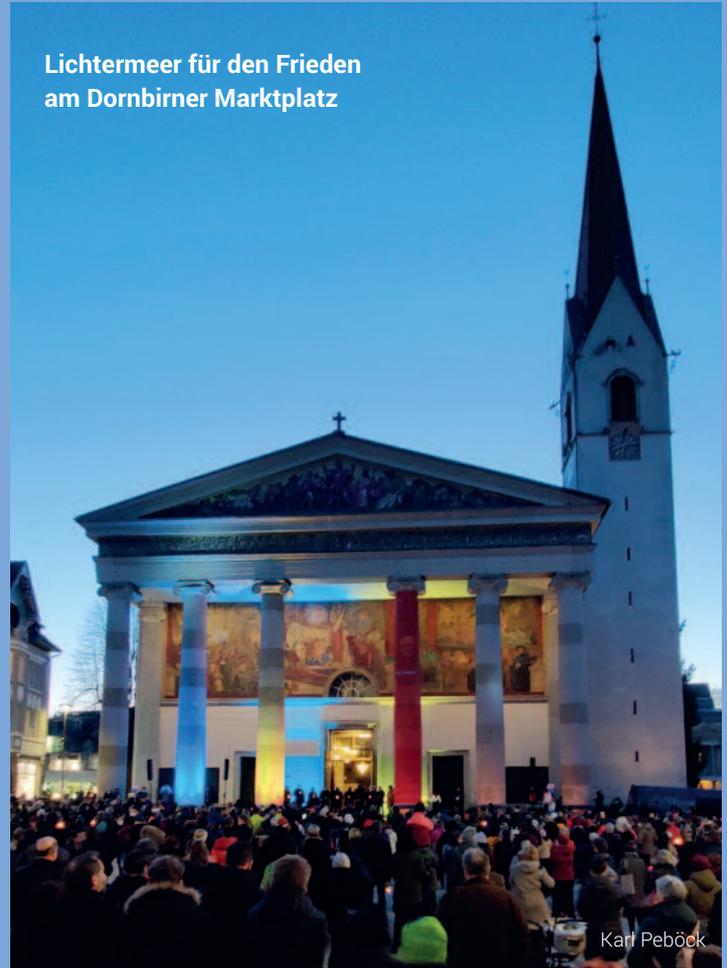


Faschingsfeier im Oberdorf



Füarobad Jugendgottesdienst

Lichtermeer für den Frieden am Dornbirner Marktplatz



Karl Peböck

Kinder- und Jugendarbeit

Winkelgasse 3

Stefanie Krüger

T 0676 83240 2801

stefanie.krueger@junge-kirche-vorarlberg.at

FÜAROBAD

Mal wieder Lust, einen Jugendgottesdienst zu besuchen? Lagerfeuer, chillige Atmosphäre, viele junge Menschen? Dann haben wir was für dich:

Wann: 20. März 2022, 18:15 Uhr

Wo: Pfarre Schoren

Sei dabei und lass den Sonntag bei uns ausklingen. Bitte beachte die aktuellen Corona-Maßnahmen.

Friedensgebet für die Ukraine



Katholische Kirche Vorarlberg/Andreas Haller

• DIE KINDERECKE •

Liebe Kinder,

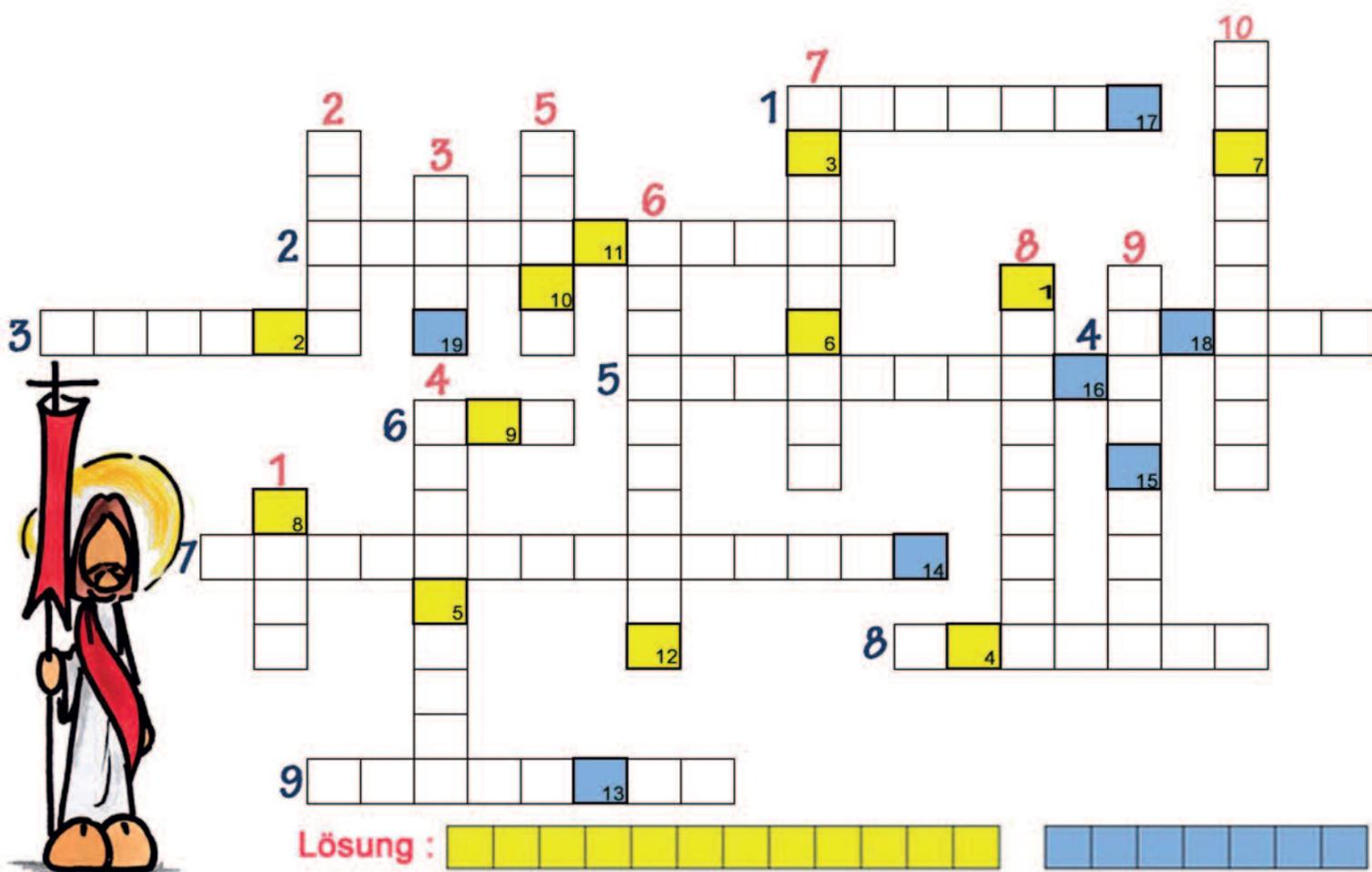
freut ihr euch schon auf die Osterferien? In dieser Zeit, in der Karwoche, feiern wir ganz besondere Feste in der Kirche: Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag und schließlich die Osternacht. Auf der nächsten Seite findest du viele Möglichkeiten für dich und deine Familie mitzufeiern.

Auf Seite 6 findest du ein Kreuzworträtsel zum Thema Karwoche und Ostern und rechts ein Bilderrätsel. Petrus hat Jesus, seinen besten Freund, dreimal verleugnet. Jetzt weint er bitterlich. Zwischen dem Bild links und dem Bild rechts gibt es zehn Unterschiede. Findest du sie?

Viel Freude beim Knobeln.



Kinder & Jugend



Wer weiß die Antworten? Die beiden Lösungsworte sagen, was wir an Ostern feiern.

HORIZONTAL:

1. Wie hieß der Statthalter von Judäa, der Jesus zum Tode verurteilt hat?
2. Was trug Jesus am Kreuz auf dem Kopf?
3. Wie hieß der Jünger, der Jesus drei Mal verleugnet hat?
4. Was versperrte den Eingang zum Grab von Jesus?
5. Wie heißen die 40 Tag vor Ostern?
6. Was schlug der Jünger Jesu einem der Soldaten ab?
7. Wie heißt der Tag, an dem die Kirchen den Beginn der Fastenzeit feiern?
8. An welchem Berg wurde Jesus gefangen genommen?
9. Wie heißt die Woche vor Ostern?

VERTIKAL:

1. Auf welchem Tier ritt Jesus am Palmsonntag in Jerusalem ein?
2. Wie hieß der Jünger, der Jesus verraten hat?
3. Wie viele Kreuze standen auf der Schädelhöhe, als Jesus starb?
4. Was versteckt der Osterhase?
5. Worauf ist Jesus gestorben?
6. Wie heißt der Tag, an dem die Kirchen der Kreuzigung Jesu gedenken?
7. Wie heißen die Feiertage 50 Tage nach Ostern?
8. Was feiern die Kirchen am Gründonnerstag?
9. Wer bringt an Ostern den Kindern die Süßigkeiten?
10. Was wird in der Osternacht angezündet und brennt dann in jeder heiligen Messe?

*Möge der neue Tag
dir den Blick
für die Schönheit der Welt
schärfen.*

Irischer Segenswunsch

FAMILIENGOTTESDIENSTE

Sonntag, 3. April – OBERDORF

10:30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder

Sonntag, 24. April – KEHLEGG

09:00 Uhr Familiengottesdienst

KARTAGE FÜR KINDER UND FAMILIEN

FREITAG, 08. APRIL

14-16 Uhr Palmbuschen binden und Ratschen basteln vor der Kirche (Markt)

14:30 - 16:00 Uhr Palmbuschen binden Rohrbach

PALMSAMSTAG, 09. APRIL

9 - 12 Uhr Palmbuschbinden, Pfarrheim Haselstauden (Haselstauden)

14:00 Uhr Palmbuschbinden (Watzenegg)

18:00 Uhr Vorabendmesse mit Palmsegnung und Kinderelement (Watzenegg)

PALMSONNTAG, 10. APRIL

09:00 Uhr Gottesdienst mit Kinderelement (Schoren)

09:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion und Kinderelement (Schoren)

09:00 Uhr Messfeier mit Palmsegnung und Kinderelement (Haselstauden)

09:30 Uhr Kinderkirche mit Tim (Rohrbach)

10:30 Uhr Messfeier mit Palmsegnung und Kinderelement (Markt)

10:30 Uhr Messfeier mit Palmsegnung und Kinderelement (Oberdorf)

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Palmesel (Hatlerdorf)

10:30 Uhr DER JUBEL
Gottesdienst mit Palmsegnung (Rohrbach)

GRÜNDONNERSTAG, 14. APRIL

14:30 - 17:00 Uhr

Bibelnachmittag für Kinder im Pfarrheim (Haselstauden)

17:00 Uhr Abendmahlfeier (Markt)

17:00 Uhr Abendmahlfeier für Kinder (Hatlerdorf)

17:00 Uhr Brotfeier für Familien (Schoren)

19:00 Uhr Brotfeier für Familien (Oberdorf)

KARFREITAG, 15. APRIL

14:30 Uhr Gemeinsamer Spaziergang zum Familienkreuzweg St. Martin (Rohrbach)

11:00 - 14:00 Uhr und 16:30 - 19:00 Uhr

Begehbarer Kinderkreuzweg (Oberdorf)

15:00 Uhr Kinderkreuzweg (Schoren)

13 - 17 Uhr Kinderkreuzweg (Haselstauden)

13 - 17 Uhr Familienkreuzweg (Hatlerdorf)

10:00 - 16:30 Uhr

Begehbarer Kreuzweg für Familien (Schoren)

15:00 Uhr Kreuzwegandacht für Kinder und Familien (Markt)

KARSAMSTAG, 16. APRIL

09:00 Uhr Grabandacht und Speisensegnung (Schoren)

10:00 Uhr Segnung der Osterspeisen (Franziskaner)

15:00 Uhr Segnung der Osterspeisen (Franziskaner)

16:00 Uhr Segnung der Osterspeisen (Haselstauden)

16:30 Uhr Segnung der Osterspeisen (Rohrbach)

17:00 Uhr Auferstehungsfeier für Familien (Schoren)

17:00 Uhr Segnung der Osterspeisen (Markt)

17:00 Uhr Segnung der Osterspeisen (Hatlerdorf)

17:00 Uhr Segnung der Osterspeisen (Oberdorf)

17:00 Uhr Auferstehungsfeier für Familien (Watzenegg)

17:30 Uhr Auferstehungsfeier für Kinder und Familien (Markt)

OSTERSONNTAG, 17. APRIL

09:00 Uhr Festgottesdienst, musikalische Gestaltung Kirchenchor. Für Kinder eigenes Kinderelement und Ostereiersuche (Haselstauden)

10:30 Uhr DAS WUNDER, Festgottesdienst mit Kinderelementen (Rohrbach)

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Ostereiersuche (Hatlerdorf)

Kennen Sie schon ...?



ANJA RHOMBERG

Alter: 47 Jahre

Wohnort: Rohrbach, Dornbirn

Familienstand: verheiratet, 1 Tochter

Beruf: Archäologin, Kulturvermittlerin im Vorarlberg Museum

ZU MEINER PFARRE ZUGEHÖRIG FÜHLE ICH MICH, WEIL ...

... ich nach unserem Umzug in den Rohrbach vor fast acht Jahren schnell aufgenommen und auch bald um Mithilfe gebeten wurde. Mittlerweile werden die Aufgaben irgendwie immer mehr und bieten schöne Gelegenheiten zur Teilnahme am pfarrlichen Leben. Gelebte Integration als „Zuagroaste“ sozusagen. Nach der intensiven Beschäftigung mit der (Bau-)Geschichte der Kirche St. Christoph und dem Werden der Pfarre, empfinde ich es als ehrenvolle Aufgabe, die Aufbauarbeiten und unglaublichen Leistungen der Haupt- und Ehrenamtlichen der vergangenen Jahrzehnte ins Heute weiterführen zu können.

ICH SCHÄTZE AN MEINER PFARRE ...

... die Gemeinschaft und das gute Miteinander in allen Bereichen
... dass man eigene Ideen einbringen und selbständig arbeiten kann
... die Dynamik/Lebendigkeit und die ständige Weiterentwicklung
... die Wertschätzung und Dankbarkeit für jede Mitarbeit beeindruckt mich immer wieder, wie viele helfende Hände es gibt, wenn dazu aufgerufen wird mitzuhelfen.

ÄNDERN WÜRDTE ICH ...

... mehr Angebote für Jugendliche schaffen

GERNE ENGAGIERE ICH MICH FÜR ...

...die Vorbereitung der Erstkommunion
(Elternabende, Kirchenstunde, Gottesdienste)
... den Pfarrgemeinderat mit all seinen Gestaltungsmöglichkeiten
... Führungen mit Jung und Alt durch unsere Kirche und das Sommerangebot zur Entdeckung des Kirchenraumes für Kinder u. Familien.

MEIN GLAUBEN NÄHRT SICH ...

... aus den religiösen Wurzeln in meinem Elternhaus
... durch Begegnungen und Gemeinschaftserfahrungen mit anderen Menschen, z.B. beim Gottesdienst, bei Festen u. Veranstaltungen
... durch die wiederkehrenden Rituale im Jahreslauf, die vertraut sind, dazugehören und Halt geben
... seit kurzem aus dem Hintergrundwissen im theologischen Fernkurs
... aus Gottes Nähe, wie sie in der Natur erfahrbar ist

WENN ES FÜR MICH SCHWIERIG IST, DANN ...

... sucht der Kopf automatisch und sofort nach Lösungen und Auswegen
... suche ich Rat bei meinem Mann, bei Freundinnen ...
... zünde ich eine Kerze an und bitte um Beistand
... gehe ich auf einen Berg, um Abstand zu gewinnen und vielleicht die Perspektive zu ändern
... versuche ich dem Leben zu vertrauen und darauf dass sich manche Dinge von selbst regeln

CHRISTEN SOLLTEN SICH EINSETZEN FÜR ...

... Frieden, Solidarität mit Benachteiligten, Erhalt unserer Schöpfung, interkulturellen und interkonfessionellen Dialog und Austausch, Überwindung und Aufarbeitung von Missständen innerhalb der eigenen Kirche ...

MICH BEEINDRUCKT ...

... bis heute, wie liebevoll und zufrieden meine Großeltern ihr arbeitsreiches, einfaches Leben tiefgläubig und in großem Vertrauen auf Gott gelebt haben
... jedes Jahr aufs Neue, wie der Geist Gottes wirkt, wenn die Kommunionkinder nach langer Vorbereitung, quirliger Probe und aufgeregtem Warten am Festtag ernst und in großer Andacht in die Kirche einziehen
... alle Menschen, die sich in den Dienst der anderen stellen



AM WOCHENENDE TRIFFT MAN MICH ...

... beim Kuchen backen, lesend im Sonnenschein auf der Terrasse, beim Wandern oder bei Ausflügen zu interessanten kulturellen Zielen in der näheren und weiteren Umgebung, beim Filmabend zuhause, immer wieder im Gottesdienst ...

NICHT VERZICHTEN MÖCHTE ICH AUF ...

... den beruhigenden Anblick der Schöpfung Gottes, die Ruhe in einem Gotteshaus, die Freude an der Musik.

SAGEN MÖCHTE ICH NOCH ...

... dass es wunderschön ist zu wissen, dass in ganz Dornbirn so viele Menschen „Ja“ zum ehrenamtlichen Engagement in der Kirche sagen. In einer Zeit, in der Individualismus großgeschrieben wird und man sich teilweise erklären muss, warum man überhaupt noch bei der katholischen Kirche aktiv ist, ist es ein schönes Gefühl, Teil einer großen Gruppe zu sein. Machen wir uns bewusst, dass wir alle mithelfen, die Kirche trotz aller Widrigkeiten lebendig zu halten.

Kirche in der Stadt



Werk der
Frohbotschaft
Batschuns

GEBET IN DER WELT

Tagtäglich werden wir konfrontiert mit Meldungen aus der ganzen Welt, die bestürzen, Grund zur Sorge geben oder auch Angst machen. Oft spüren wir dabei Ohnmacht. Dem stellen die Frohbotinnen ihr Abendgebet entgegen. Wir nehmen jedes Mal ein Anliegen, das uns gerade berührt und wichtig ist, ins Gebet.

Wer auch in Gemeinschaft für die Welt beten möchte, ist **jeden zweiten und vierten Montag im Monat um 18.30 Uhr** herzlich in die Christuskapelle beim Kaplan-Bonetti-Haus eingeladen.

*Ich will dich segnen
und du sollst
ein Segen sein.*

Gen 12,2



In den Kirchen Dornbirns brennen Kerzen in stiller Solidarität mit dem ukrainischen Volk.

WIR BITTEN UM DEIN GEBET FÜR DEN FRIEDEN!

Jung & firm

Im Seelsorgeraum „Katholische Kirche in Dornbirn“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei

JugendkoordinatorInnen

(Teilzeit oder Vollzeit – insgesamt 130 %)

und eine/n

ProjektkoordinatorIn für den Bereich Firmvorbereitung

(Teilzeit – 50%)

Du hast ...

- _ einen guten Draht zu Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- _ eine theologische oder sozialpädagogische Ausbildung
- _ Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit
- _ Organisationstalent
- _ Freude an der Arbeit im Team und die Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten
- _ eine fundierte, offene Spiritualität und eine christlich orientierte Lebenseinstellung

Ja?

Dann freuen wir uns über deine Bewerbung!

Detailliertere Informationen findest du auf
www.kath-kirche-vorarlberg.at/jobs

Jesus, der unbekannte Gärtner



Der Evangelist Johannes berichtet uns davon, dass Maria von Magdala frühmorgens zum Grab von Jesus ging. Sie fand das Gartengrab leer und dachte anfangs nicht an eine Auferstehung, sondern daran, dass der Leichnam weggenommen wurde. Sie weinte bitterlich, denn Leichenschändung war im Judentum ein unerträglicher Gedanke.

Vor dem Grab wurde sie von Jesus mit den Worten angesprochen: „Frau, warum weinst du? Wen suchst du?“ Sie erkannte ihn nicht und vermutete in ihm den Gärtner. In vorangegangenen Kapiteln beschreibt sich Jesus selbst mit den sogenannten „Ich-bin-Worten“ als das Brot des Lebens, das Licht der Welt, die Auferstehung und das Leben, die Tür, der Weg, die Wahrheit, das Leben, der wahre Weinstock oder auch als der gute Hirte. Für Maria hingegen hatte der Auferstandene Ähnlichkeiten mit einem Gärtner.

Der Evangelist Johannes suchte schon am Beginn seines Evangeliums den Bezugspunkt zum Ersten Testament und darin zur Schöpfungsgeschichte. „Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott“ (Joh 1,1-2). Johannes nimmt nun nochmals am Ende seines Evangeliums Bezug auf das Buch Genesis. In ihm wurde Gott selbst als Gärtner tätig. „Dann pflanzte Gott, der HERR, in Eden, im Osten, einen Garten“ (Gen 2,8). Er „nahm den Menschen und gab ihm seinen Wohnsitz im Garten von Eden, damit er ihn bearbeite und hüte“ (Gen 2,15). Gott schuf also ein Gärtnerhepaar: Adam und Eva.

Auch der Auferstandene war nicht irgendein Gärtner. Er erschien als Friedhofsgärtner in einer Gartengrabanlage und damit als Gärtner in einem Garten der Vergänglichkeit. Maria von Magdala weinte aus Abschiedsschmerz, wegen des Verlustes, aus Unverständnis und aus Furcht. Sie hatte Emotionen und Fragen. Gerade dort, wo Dinge vergehen, an Orten des Abschieds und der offenen Fragen braucht es GärtnerInnen, die die Erde hüten, neuen Samen säen und das Wachstum begleiten. Ein Garten ist beides: ein Ort des Vergehens und der Trauer, aber auch ein Ort des Wachsens und der Hoffnung.

Nicht nur die Gestalt von Jesus hat sich geändert, auch die Gestalt von Kirche ändert sich. Die Kirche unserer Jugendzeit gibt es so nicht mehr, es gilt Abschied von einem vertrauten Bild von Gemeinden und Pfarren zu nehmen. Auch ihr Erscheinungsbild ändert sich. Der Auferstandene forderte Maria von Magdala auf, ihn nicht festzuhalten. Auch wir sollten überholte Kirchenbilder loslassen können. Wir dürfen unsere Pfarren und Gemeinden als Garten sehen, in dem Dinge vergehen und neue wachsen dürfen. Von diesem österlichen Bild haben sich in Dornbirn Menschen ansprechen lassen. Es ist erfreulich, dass sich zahlreiche Frauen und Männer für eine Mitarbeit in den Pfarrgemeinderäten und Pastoralteams entschieden haben oder in anderen Bereichen als eine Art LandschaftsgärtnerInnen die Kirche in Dornbirn mitgestalten wollen.



Interessieren Sie sich für Zusammenhänge von Erstem und Zweitem Testament, historische Hintergründe und aktuelle Bezugspunkte?

Seit vier Jahren gestalten Erich Baldauf und ich den Blog „Bibellabor“. Neben wöchentlichen Gedanken zu den Schrifttexten des Sonntags finden Sie unter www.bibellabor.at als neuestes Angebot den Podcast „Zwischen-Worte“ mit Episoden zum Thema „Mit Abraham und Sara glauben lernen“.

Katharina Weiss

Soziale Verantwortung

Bio – Kokosnussöl aus Sri Lanka

Das 1993 gegründete Unternehmen Bio Foods Ltd. ist heute ein wichtiger Fair-Handels-Partner, Verarbeiter und Exporteur Sri Lankas.

Die Förderung des Biolandbaus kleiner und mittlerer Produzent*innen ist eines der zentralen Anliegen des Unternehmens. Aus diesem Grund wurde die Gründung der beiden Produzent*innenvereinigungen SOFA (Small Organic Farmers Association) und MOPA (Marginalized Organic Producer Association) unterstützt.

Bio Foods übernimmt die Koordination, Verarbeitung, Vermarktung und Exportabwicklung der ausschließlich organisch-biologisch angebauten Produkte. Eine umweltverträgliche Produktions- und Verarbeitungsweise sowie die Verwendung möglichst natürlicher Verpackungsmaterialien zur Unternehmenspolitik.

1999 erlangte SOFA die FAIRTRADE-Zertifizierung für Tee, 2006 für die Gewürze. Seither sind sowohl der Tee als auch die Gewürze in den Weltläden erhältlich. Im Gründungsjahr 1998 zählte SOFA gerade einmal 183 Mitglieder, heute ist die Zahl auf 2500 gestiegen.

Die rund 1900 Männer und 600 Frauen sind in 47 lokalen Gruppen organisiert. Auf diese Weise sind die Produzent*innen auf allen Ebenen in die Entscheidungsfindung und Umsetzung der Vorhaben eingebunden. Die Mitglieder von SOFA besitzen im Durchschnitt ein

Hektar Land und müssen bereits beim Beitritt die Auflagen des organisch-biologischen Anbaus erfüllen, d.h. mindestens fünf Jahre ohne chemische Herbizide und Pestizide und mindestens drei Jahre ohne chemische Düngemittel produzieren. Der Anbau von Tee, Gewürzen, Reis, Kokosnüssen, Gemüse und Früchten erfolgt im Misanbau. Einige Produzent*innen halten auch Kühe und Ziegen. Diese liefern neben Milch wichtigen Dung zur Kompostherstellung. Die Produktion ist aufgrund des Klimas ganzjährig möglich. 60% der Gewürze werden am nationalen Markt verkauft. Gemüse und Früchte dienen der Eigenversorgung.

Neu im Sortiment der Weltläden ist das Bio-Kokosöl der Partnerorganisation MOPA. Die Kokosflocken werden mittels Schneckenpressen in der Allgäuer Ölmühle langsam kalt gepresst. Durch dieses schonende Pressverfahren ohne Zusatz von Hilfsstoffen und Wärme bleiben alle wertvollen Inhaltsstoffe erhalten. Die Rohware wird vor der Pressung keiner Behandlung unterzogen und nach der Pressung nur noch gefiltert, aber weder raffiniert noch desodoriert. Geruch und Geschmack zeichnen sich durch ein feines Kokosaroma aus. Kokosöl ist vielseitig einsetzbar und eignet sich zum Braten und Backen.

Das Kochbuch von Katharina Krammer und alle fair gehandelten Zutaten erhalten Sie im WELTLADEN!



*Ich wünsche dir
Menschen,
die dir die Hand reichen,
wenn du
sie brauchst.*

Verfasser unbekannt

Termine und Veranstaltungen

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK



„ICH GEBE MEINEM LEBEN SINN“ Vortrag und Gespräch mit Katharina Ceming

Kaum ein anderes Lebensthema ist so belastend, wie das Gefühl, dass das eigene Leben keinen Sinn hat. Woran wir uns orientieren können, wenn es um die Antwort auf die Frage geht, was dazu beiträgt, dass wir das eigene Leben als erfüllt erleben können, soll an diesem Abend zur Sprache kommen. Dabei werden Ideen aus der Philosophie, Religion und Psychologie thematisiert.



Referentin
KATHARINA CEMING

ist promovierte und habilitierte Theologin und Philosophin. Seit 2011 arbeitet sie ausschließlich als freiberufliche Publizistin und Dozentin. In ihren Veranstaltungen geht sie vor allem der Frage nach, was ein gutes Leben ausmacht und wie es gelebt werden kann. Sie beschäftigt sich zudem mit kulturellen und sozialen Aspekten der Weltreligionen sowie mit Spiritualität. Ferner hat sie zahlreiche Bücher und Beiträge publiziert.
Weitere Informationen unter: www.quelle-des-guten-lebens.de

Termin: 19.4., 20:00 Uhr
Ort: Haus der Begegnung, evang. Gemeindesaal
Kosten: 6 €



Hilde Cimarolli

UNKRAUT IN DER KÜCHE?

Termin: Freitag, 22.4.2022 14:00 Uhr – bei jedem Wetter
Treffpunkt: beim Parkplatz an der Furt
Mitbringen: Stofftasche oder Papiertüte, Schere oder Messer
Unkostenbeitrag: € 10,-
Anmeldung: im Pfarrbüro bis spätestens Dienstag, 19. April
T 05572 23590 oder pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at

Dauer der Kräuterwanderung ca. 1 Stunde, anschließend Verarbeitung der Kräuter im Pfarrzentrum und kleine Jause.

Rosina Bewegungsspiel



MIT LEBENSFREUDE ÄLTER WERDEN

Ein Angebot von **Alt.Jung.Sein.** für Menschen ab 65

Was Sie erwartet: Gedächtnistraining in Kombination mit Bewegung. Das Ziel des Kurses ist die Mobilisierung bzw. der Erhalt der körperlichen und geistigen Gesundheit. Die Kompetenzen zur Bewältigung des Alltags sollen gestärkt und Lebensfreude vermittelt werden.

gratis Schnupperstunde: 26.4.2022 von 9:00 bis 10:30 Uhr
Weitere 6 Vormittage für mehr Lebensfreude

Termine: 3.5. | 10.5. | 17.5. | 24.5. | 31.5. | 7.6.2022
jeweils am Dienstag von 9:00 bis 10:30 Uhr

Ort: Pfarrheim St. Martin

Begleitung: Gabriele Natter aus Altach

Kosten: pro Einheit 7 €, gesamt 42 €

Anmeldung: nattergabriele@gmail.com, Tel. 0650 312 28 98



FRÜHSCHICHT INTENSIV

Jeden Montag in der Fastenzeit. In der Karwoche jeden Tag... einige „Wort-Puzzles“ sind schon gelegt, weitere folgen noch. Jeweils um 7:15 Uhr in der Christus-Kapelle des Kaplan Bonetti-Hauses in Dornbirn, hinter dem Bahnhof. Es ist eine Morgenandacht, die ca. 30 Minuten dauern wird. Wir freuen uns auf Sie!

PS: Einfach mal ausprobieren.



KARWOCHE AM MARKTPLATZ

Montag, Gründonnerstag, Karfreitag bis Ostersonntag laden unterschiedliche Installationen zum Innehalten und Nachdenken ein. Ein roter Teppich, der ausgerollt ist, ein Drahtesel, eine festlich gedeckte Tafel und ein Kreuz werden unsere Wege über

den Marktplatz kreuzen. Wir freuen uns, wenn Ihr Weg in der Karwoche auch über den Marktplatz führt.

*Gott segne deine trüben Gedanken.
Denk sie noch einmal und
lege sie dann in Gottes Hände.*

Abendsegen

VERSÖHNUNGSGOTTESDIENST IN ST. MARTIN

Donnerstag, 7. April, 19 Uhr in St. Martin

Wie schon in den vergangenen Jahren bietet auch heuer wieder der stadtweite „**Abend der Barmherzigkeit**“ für alle Pfarren die Möglichkeit zu Besinnung, Anbetung, Umkehr, Neuanfang und Beichte. Bei ansprechender Musik können aber auch in stillen Gesten „Lasten und Schuld“ symbolisch durch einen Stein abgelegt, eine Kerze „als Gebet“ angezündet oder ein Bibelwort „gezogen“ werden. Für Segen oder Aussprache stehen mehrere Priester und Laien zur Verfügung. Nützen Sie diese moderne Form der spirituellen Vorbereitung auf die Karwoche und Ostern.



BEGEGNUNG AM KREUZ

Jeden Freitag in der Fastenzeit von 14:30 - 16:30 Uhr auf dem Marktplatz in Dornbirn. Zur Todesstunde Jesu um 15:00 Uhr halten wir 15 Minuten Stille für alle Menschen, die gerade ihren persönlichen Karfreitag durchleben. Wir freuen uns auf eine Begegnung mit Ihnen beim Kreuz.

PS: Wir sind nicht zu übersehen.



FASTENSUPPE IM KAPLAN BONETTI-HAUS

Jeden Freitag in der Fastenzeit von 11:30 - 12:30 Uhr im Speisesaal des Kaplan- Bonetti-Hauses, Kaplan-Bonetti-Straße 1. Wie es für Sie passt, vor oder auch nach dem Essen.

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK



TANZ:KREIST

Wir starten im Frühjahr noch einmal durch. Es gibt wieder 4x die Gelegenheit zu fröhlichen und meditativen Tänzen im Kreis und in der Gruppe. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Alle Infos auch unter: www.tanzkreist.at

am: Mo, 18.04. | 02.05. | 16.05. | 30.05. | jeweils 20 Uhr

im: Pfarrzentrum Dornbirn, St. Martin

mit: Angelika Peböck-Spiegel, Tanzleiterin

Unkostenbeitrag: 8 € pro Abend

Um Anmeldung wird gebeten bis spätestens eine Woche vorher, also Mo, 11.04. an a.peboeck@gmail.com oder 068110433461

Taufen und Tauffeiern



**GETAUFT
WURDEN**

TAUFFEIERN

MARKT

- 06.03. Nkiru Maria Anierobi
Marie Schrottner

HATLERDORF

- 13.02. Max Vogt
20.02. Linda Handl
Theodor Schmidle-Ucar
03.03. Emil Schwendinger (Lustenau)
12.03. Linus Fritsch

OBERDORF

- 13.02. Florina Wohlgenannt
19.02. Jonas Klocker
26.02. Sofia Maria
Fasching-Tokouzmpalidis

SCHOREN

- 13.02. Olivia Töffel

ROHRBACH

- 27.02. Johannes Martin Hyden-Siciliani
06.03. Christian Linder
06.03. Paul Levin Bernhardt

Sonntag, 3. April

14:30 Uhr Hatlerdorf

Sonntag, 10. April

14:30 Uhr Markt

ROHRBACH / SCHOREN / OBERDORF KEHLEGG / WATZENEGG / GÜTLE

auf Anfrage bei Pfr. Dominik Toplek
T 0676 83 24 08 193 ODER

- im Pfarrbüro Rohrbach: 05572/23590
- im Pfarrbüro Schoren: 05572/23344
- im Pfarramt Oberdorf: 05572/22097

HASELSTAUDEN

Jeden 2. Sonntag im Monat oder
nach Vereinbarung.

*Möge Gott
auf dem Weg,
den du vor dir hast,
vor dir
hergehen.*

Irischer Segenswunsch

IMPRESSUM

Medieninhaber: Die Pfarreien der Stadt Dornbirn

Redaktionsleitung: Angelika Peböck-Spiegel
T 0681 10 43 34 61, a.peboeck@gmail.com

Redaktionsschluss Mai Ausgabe: 5. APRIL 2022

Preis: für Jahresabo € 10,-

Abonnements, An- und Abbestellungen, Adressänderungen
bitte beim jeweiligen Pfarramt.

Hersteller: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH

Erscheinungsort und Verlagspostamt: Dornbirn

Anschrift der Redaktion:

Dornbirner Pfarrblatt, Winkelgasse 3, 6850 Dornbirn
pfarrblatt.dornbirn@kath-kirche-dornbirn.at

Abschied und Erinnerung



**HEIMBERUFEN
WURDEN**

MARKT

- 31.01. Sofie Helga Metzler (93)
- 03.02. Waltraud Bösch (74)
- 03.02. Artur Ploner (87)
- 10.02. Olga Estväller (92)
- 15.02. Berta Maria Schmidinger (95)
- 15.02. Heinz Albert Winsauer (86)
- 22.02. Maria Elisabeth Kathrein (89)
- 04.03. Erika Lydia Dorner (96)
- 27.02. Theresia Mayerhofer (87)
- 17.02. Manfred Rottmar (78)

HATLERDORF

- 06.02. Horst Steiner (85)
- 09.02. Agathe Kraxner (92)
- 09.02. Heinz Moosmann (85)
- 10.02. Kurt Welzenbach (65)
- 14.02. Maria Bohler (89)
- 15.02. Otto Karlinger (74)
- 16.02. Christian Tirlir (89)
- 16.02. Klaus Jürgen Rosenzopf (71)
- 19.02. Martina Schwärzler (92)
- 20.02. Luise Bernhart (96)
- 26.02. Erika Kapp (91)
- 03.03. Janine Greiderer (30)
- 04.03. Friedrich Ambrosch (85)

SCHOREN

- 03.02. Anto Halilovic (73)
- 05.02. Wilma Fässler (94)
- 07.02. Doris Gorbach (62)
- 14.02. Marianne Gruber (86)
- 15.02. Herta Binder (88)
- 18.02. Johann Schwendinger (73)
- 19.02. Regina Fürler (85)
- 24.02. Alfred Hänslar (98)

HASELSTAUDEN

- 27.02. Maria Minikus (84)
- 03.03. Irmtraud (Traudl) Habisreutinger (84)
- 09.03. Erika Rohner (82)

ROHRBACH

- 13.02. Maria Reinelde Sandrießer (90)
- 13.02. Herbert Riegler (85)
- 16.02. Hermine Felder (90)

JAHRTAGSMESSEN

Freitag, 1. April – MARKT

19:00 Uhr für Eugen Mäser, Kurt Kutzer, Armin Amann, Hermann Schelling, Lydia Zumtobel, Elfriede Türtscher, Franz Höfer, Antonie Schlichtling, Marianne Kutzer, Marianne Lerch und Lydia Klien

Donnerstag 7. April – HASELSTAUDEN

19:00 Uhr für Rosmarie Zwiefler, Ilse Dür und Ewald Leite

Donnerstag, 7. April – SCHOREN

19:30 Uhr für Walter Pirzl, Maria Fürler, Susanne Sinn, Gerhard Obermayr, Armin Ulmer, Maria Pieber und Franz Fuchs

Freitag, 8. April – HATLERDORF

19:00 Uhr für Margarethe Sohm, Anna Lenz, Alois Micheler, Sieglinde Schedler und Wilhelm Wirth

Samstag, 9. April – ROHRBACH

18:30 Uhr für Anna Maria Bock-Mundspurger, Gottfried Moratti, Othmar Pichler, Herbert Manfred Fleisch, Mario Bruno Parth, Bernhard Muxel, Lothar Otto Hugo Rhomberg, Rudolf Gerhard Riegger, Roswitha Wetzlinger, Wolfgang Friedrich Collini, Maria Kuntner, Johanna Gmeiner, Friedrich Leitner, Johann Nikolaus Keck und Stefanie Radoszticz

Mittwoch, 20. April – OBERDORF

19:00 Uhr für Anton Zwerger, Dora Kutzer und Margaretha Böhler

**und für alle im April vergangener Jahre verstorbenen
Pfarrangehörigen.**

Markt St. Martin



AUF DEM WEG ZUR ERSTKOMMUNION

Beim 1. Stationenweg am 25.2. haben sich unsere Erstkommunionkinder intensiv mit dem Thema „Taufe“ auseinandergesetzt: Sie haben erfahren, was alles zur Taufe gehört und welche Bedeutung Chrisam, Wasser, Taufkerze, Taufkleid usw. haben. Es gab einiges zum Anschauen, zum Nachdenken und zum Ausprobieren. In einem selbst verzierten Fläschchen konnten sie Weihwasser zur Taufeinrichtung mit nachhause nehmen.



Beim Vorstellungsgottesdienst am 6.3. konnten die Kinder schließlich eine Tauffeier aus nächster Nähe miterleben: Die Erstkommunionkinder Nkiru Maria Anierobi und Marie Schrattnner haben bei diesem Gottesdienst das Sakrament der Taufe empfangen. Das war für alle ein ganz besonderes und berührendes Erlebnis. Mit dem Jahresthema „Ich nehme dich bei der Hand“ haben sich die Kinder beim 2. Stationenweg beschäftigt. Auf spielerische Art haben sie gelernt: Wo Jesus seine Hand im Spiel hat, wird alles gut. Die Erstkommunion wird heuer am 21. Mai (VS Markt und LZH) und am 22. Mai (VS Edlach) gefeiert.

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 17:30 - 19:00 Uhr

Während der Osterferien:

Montag, Mittwoch und Donnerstag von 9:00 - 11:00 Uhr



SUPPE TO GO – BERICHT

Viele Gläser mit köstlichen Suppen für den Suppentag zu Hause wurden uns von verschiedenen Köch*innen bereit gestellt. Den Erlös von € 495,- spenden wir für eine Erwachsenenbildungseinrichtung der Steyler-Missionare in Argentinien. Ein herzliches DANKE an alle, die dazu beigetragen haben!

OSTERKERZEN

Im Pfarrbüro können Sie zu den Öffnungszeiten kleine Osterkerzen um 9 Euro erwerben. „Fürchte dich nicht“ drückt das diesjährige Motiv aus. Der Reinerlös kommt bedürftigen Familien zugute.

PALMSONNTAG – PFARRCAFÉ

Am Palmsonntag feiern wir um 10:30 Uhr den Palmsonntagsgottesdienst mit Palmweihe und Kinderelement. Anschließend an den Gottesdienst ist das Pfarrcafé nach langer Pause wieder geöffnet. Eine Frauengruppe von St. Martin bietet verschiedene Suppen, Kuchen und Kaffee an. Alle sind herzlich willkommen!



DER KIRCHENCHOR UND DAS PROGRAMM FÜR DIE KAR- UND OSTERTAGE

Der Kirchenchor hat mit der Orchestermesse in G-Dur von Franz Schubert das Hochamt an Weihnachten festlich gestaltet und am Dreikönigstag weihnachtliche Lieder gesungen. Leider hat danach die Omicron-Variante die Aufnahme der Proben­tätigkeit im Jänner nicht mehr zugelassen. Mit vollem Elan begann aber die Proben­tätigkeit wieder nach den Semesterferien, und wir freuen uns auf die Gestaltung der Osterliturgien. So werden wir am Palmsonntag singen, und am Gründonnerstag die „Messe zum Gründonnerstag“ von Anton Bruckner aufführen. Ein Höhepunkt wird dann an Ostern die mit vielen schönen Melodien ausgestattete „Jubelmesse“ von Carl Maria von Weber sein. Neben einem großen Orchester mit Streichern und Bläsern wirken auch vier Solist*innen mit: Christine Schneider (Sopran), Victoria Türtscher (Alt), Jakob Peböck (Tenor) und Jakob Rapatz (Bass). An der Orgel spielt Christian Lebar.

Rudolf Berchtel

KARTAGE FÜR KINDER

Zu den Kar- und Ostertagen laden wir euch, liebe Kinder, mit euren Familien ganz herzlich ein:

Freitag, 8. April, 14:00 - 16:00 Uhr

Palmbuschen binden und Ratschen basteln vor der Kirche

Gründonnerstag, 14. April, 17:00 Uhr

Abendmahlfeier

Karfreitag, 15. April, 15:00 Uhr

Kreuzwegandacht für Kinder und Familien

Karsamstag, 16. April, 17:00 Uhr

Speisenweihe in der Kirche

Karsamstag, 16. April, 17:30 Uhr

Auferstehungsfeier für Kinder und Familien

Wir freuen uns, wenn viele mitmachen!

Alle sind herzlich willkommen!

*Möge dein Tag
durch viele kleine Dinge
groß werden.*

Irischer Segenswunsch

ATEMHOLEN AM SONNTAGABEND

Immer am ersten Sonntagabend im Monat um 19:00 Uhr laden wir zu dieser besonderen Wortgottesfeier in unserer Kirche ein. Ein Gottesdienst, in dem Wort, Musik und Stille dazu einladen, den Impulsen des Sonntagsevangeliums nachzugehen, miteinander zu beten und feiernd da zu sein, Atem zu holen für die kommende Woche.

Weitere Infos finden Sie auf den Flyern in der Kirche oder auf der Homepage.



Nach vielen Absagen und Verschiebungen gibt es im Frühjahr noch 4 Abende für unsere Kreistänze aus aller Welt. Wieder jeweils am Montag um 20 Uhr im Pfarrzentrum, Dachgeschoß. Genaueres bei den Veranstaltungen auf Seite 13.

Neben unseren üblichen Gottesdiensten (siehe Übersicht S. 29)
LADEN WIR HERZLICH EIN ...

Freitag, 01. April

19:00 Uhr Jahrtagsmesse für Eugen Mäser, Kurt Kutzer, Armin Amann, Hermann Schelling, Lydia Zumtobel, Elfriede Türtscher, Franz Höfer, Antonie Schlichtling, Marianne Kutzer, Marianne Lerch und Lydia Klien.

Donnerstag, 3. April

19:00 Uhr Atemholen am Sonntagabend (Wortgottesfeier), gestaltet von Ulrike Mathis und Gunter Spiegel

Donnerstag, 7. April

19:00 Uhr Abend der Barmherzigkeit.
Buß- und Versöhnungsabend für alle Pfarren

Karwoche und Ostern siehe Seite 28

Donnerstag, 21. April

19:00 Uhr Vordere Achmühle
19:00 Uhr Kapelle Kehlen

Hatlerdorf St. Leopold



BÜROÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8 - 11 Uhr
Mittwoch 16 - 19 Uhr



Hermann Wirth



Gertraud Bohle

MASCHGARA MASCHGARA

Am Faschingssonntag spielten am Vormittag die Pumuckl- und die Jugendmusik der Hatler Musig und am Abend gestalteten die Jugendlichen der Pfarre den Faschingsgottesdienst zum Thema: Gott versteht alle Sprachen. Oft entstehen sprachliche Missverständnisse, Gott überwindet diese Gräben und versteht uns immer. Der Jugendchor unterstützte den Gottesdienst mit toller Musik! Und das Dorabira Fasnatlied durfte nicht fehlen!

ELTERN-KIND FRÜHSTÜCK, HATLERDORF

07. April 2022, 9 - 11 Uhr

Ein offener Treffpunkt für Eltern oder Großeltern mit Kindern bis zu fünf Jahren. Zuerst gibt es ein feines Frühstück und im Anschluss basteln wir diesmal einen Palmbuschen. Wir laden herzlich ein!

OSTERKERZE 2022

Wir sind dankbar und froh, dass Angela Egender und Marita Aberer die Leitung des Osterkerzenteams übernommen haben und das heurige Motiv so liebevoll gestaltet haben.

Der rote Kreis symbolisiert die Liebe Gottes. Das Kreuz, das Leiden und die Schwere durchzieht diese Liebe und wird zum Gold unseres Heiles. So kann es als strahlendes Gelb in die Welt wirken.

Die Kerzen werden nach allen Gottesdiensten am Palmsonntag Wochenende um 8 Euro verkauft!



PGR – ABSCHIED UND DANK

Mit dem Ablauf der PGR Periode müssen wir Abschied nehmen von Gertraud Bohle, Hermann Wirth und Niklas Haumer. Herzlichen Dank für euer Engagement und Herzblut, für eure Zeit und Euer Mitdenken. Ihr werdet uns fehlen! Wir sind froh, dass Ihr euch noch durch andere wichtige Aufgaben in der Pfarre einbringt und uns unterstützt!

GULASCHSUPPENTAG – HERZLICHEN DANK

Nachdem es die Corona-Situation zugelassen hat, hat sich die Missionsrunde sehr kurzfristig entschlossen, den Gulaschsuppentag am Tag der PGR Wahl durchzuführen. Herzlichen Dank für euer großes Engagement.

KRANKENSALBUNG

am Mittwoch, 27. April um 14.30 Uhr

Wir laden zur Krankensalbung in die Katharine-Drexel Kapelle ein. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen im Pfarrheim. Herzlichen Dank an die Mütterrunde für ihr Engagement.

SEGENSFEIER FÜR WERDENDE MÜTTER UND VÄTER

Am 8. Mai um 18 Uhr laden wir herzlich in die Pfarrkirche ein, um die Schwangerschaft und die Geburt bewusst unter den Segen Gottes zu stellen.

FAHRRADWETTBEWERB 2022

Wir wollen wieder möglichst viele Hatlerinnen und Hatler motivieren, mitzumachen und diese Aktion zu unterstützen. Die Anmeldung ist über das Internet www.fahrradwettbewerb.at möglich. Persönliche Unterstützung, speziell für ältere Teilnehmer*innen, bietet Hans Wohlgenannt (Administrator und PGR Mitglied im Hatlerdorf; Tel. 0664-1448020) an.

ERSTKOMMUNION:

Samstag, 23. April

14:00 Uhr VS Mittelfeld

Sonntag, 24. April

09:00 Uhr VS Leopold

10:30 Uhr VS Wallenmahd



PALMSONNTAG U. OSTERSONNTAG FÜR FAMILIEN

Wir laden herzlich zu den Familiengottesdiensten um 10:30 Uhr in die Pfarrkirche ein. Am Palmsonntag werden wir uns vor der Katharine-Drexel-Kapelle treffen und mit dem Palmesel in die Kirche einziehen. Bitte bringt doch einen Palmbuschen mit und am Ostersonntag gibt es nach dem Gottesdienst ein Ostereiersuchen auf der Pfarrbündt.

MINIKREUZWEG am Mittwoch, 13. April

Alle Ministrant*innen und Jungscharkinder treffen sich zum traditionellen Mini - Kreuzweg mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim!

Treffpunkt: 6 Uhr beim Pfarrheim

FRIEDENSGET BET BIS MITTERNACHT – GRÜNDONNERSTAG

Nach der Abendmahlfeier am 14. April laden wir noch zum Beten in der Kirche bis 24 Uhr ein. Verschiedene Teams gestalten jeweils eine halbe Stunde.

STATIONENKREUZWEG FÜR FAMILIEN AM KARFREITAG

Am Karfreitag, 15. April laden wir von 13 - 17 Uhr zum Stationenweg um die Kirche ein. Start ist beim Kreuz im alten Friedhof. Der Weg führt in die Kirche, wo eine Blume unters Kreuz gelegt werden kann – als Zeichen der Hingabe, der Dankbarkeit, der Liebe. Wenn möglich, bitte eine Blume mitbringen.



Neben unseren üblichen Gottesdiensten (siehe Übersicht S. 29)

LADEN WIR HERZLICH EIN ...

Dienstag, 05. April

08:15 Uhr Werktagsmesse, Opfer für Priesterstudenten

Donnerstag, 07. April

09:00 Uhr Eltern-Kind Frühstück im Pfarrheim

Palmsonntag, 10. April

09:00 Uhr Messfeier mit Palmprozession

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Palmesel

Montag, 11. April

19:00 Uhr Bibelabend mit Doris Fußenegger im Pfarrheim

Mittwoch, 13. April

06:00 Uhr Minikreuzweg

Gründonnerstag, 14. April

17:00 Uhr Abendmahlfeier für Kinder

19:00 Uhr Abendmahlfeier

20 - 24 Uhr Friedensgebetsnacht in der Katharine Drexel Kapelle

Karfreitag, 15. April

09:00 Uhr Kreuzwegandacht in der Kirche

13 - 17 Uhr Stationenkreuzweg für Familien, Start beim Friedhof Hatlerdorf

19:00 Uhr Karfreitagsliturgie

Karsamstag, 16. April

17:00 Uhr Speisensegnung

20:30 Uhr Osternachtfeier

Ostersonntag, 17. April

09:00 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor

10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Ostereisuche

Ostermontag, 18. April

07.30 Uhr Hl. Messe Kapelle Mühlebach

09:00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 20. April

20:00 Uhr Bibelteilen

Freitag, 22. April

19:00 Uhr Jahrtagsmesse

Sonntag, 24. April

19:00 Uhr Meditativer Gottesdienst

Donnerstag, 28. April

20:15 Uhr Abendlob im Altarraum der Kirche

Freitag 29. April

19:00 Uhr Rosenkranz

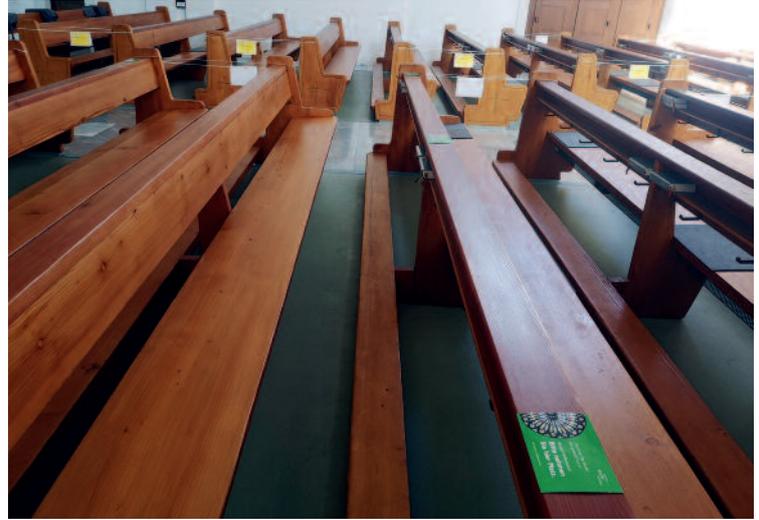
Oberdorf St. Sebastian

BÜROÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag und Freitag 9:00 - 10:30 Uhr, Mittwoch 17 - 19 Uhr
In den Osterferien sind wir am Dienstag und am Mittwoch für Sie da.



Die Teile der neuen Orgel liegen in der Kirche, Wolfgang Klocker



Wolfgang Klocker

WAS FÜR EIN SEGEN!

Das im vorigen Sommer angedachte Traumprojekt „Eine Orgel für das Gütle“ ist Wirklichkeit geworden. Der Segen von oben, der große Einsatz des Projektteams (Helene, Maria, Wolfgang), besonders aber die Großzügigkeit einer wunderbaren Spenderin, die die Kosten für das Projekt übernommen hat, haben es ermöglicht: Die neue Orgel im Gütle ist bereits im Einsatz. Offiziell eingeweiht wird sie am Sonntag, dem 29. Mai 2022 in Anwesenheit der Spenderin. Näheres im nächsten Pfarrblatt.

Im Februar konnte die 1985 von Jan de Gier erbaute Orgel von der Schweiz zu uns ins Gütle transportiert und mit tatkräftiger Unterstützung vieler Helferinnen und Helfern auf die Empore im Gütle gehievt werden. Hier wurde sie von unserem Orgelbauer Gerhard Mayer und seinem Vater gereinigt, aufgebaut und gestimmt. Eine Arbeit, die sich gelohnt hat, ein segensreiches Projekt!

Wir bitten um Spenden für die Kirche Gütle (Renovierung):
IBAN AT15 2060 2000 0045 2854.

Wolfgang Klocker

ENDSPURT!

Unserem Ziel, die Schulden der Kirchenrenovierung möglichst innerhalb von zehn Jahren abzuzahlen, sind wir schon ziemlich nahegekommen. Ein von vielen gehegter Wunsch ist noch offen: Die jetzt oft coronabedingt leeren Bänke warten nach der Pandemie nicht nur auf mehr Kirchenbesucher, sondern auch darauf, mit einer durchgehenden Sitzaufgabe bequemer und wärmer zu werden. Wir bitten zu diesem Zweck heuer noch einmal um eure großzügigen Spenden beim Monatsopfer im Oberdorf oder direkt an Pfarre St. Sebastian (Renovierung/Sitzaufgaben) IBAN AT87 3742 000 0310 0443, um das Ziel hoffentlich bis zum Jahresende zu erreichen.

Wolfgang Klocker (PKR)

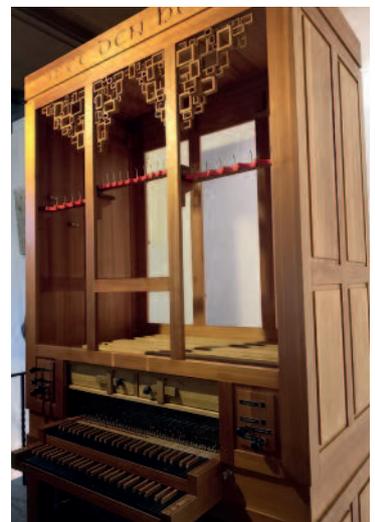
*Liebe, und (dann) tue,
was du willst.
Augustinus*



Die Orgel wird auf die Empore gehievt, Wolfgang Klocker



Das Instrument wird wieder zusammengebaut, Wolfgang Klocker





Erlebnismittag der Erstkommunionkinder im Gütle, Eva Ottacher



Eva Ottacher

UNSERE ERSTKOMMUNIONKINDER

41 Kinder sind unterwegs zum großen Ziel – ihre Erstkommunion. Mit der Familie oder in kleinen Gruppen sind sie auf dem Weg beim begehbaren Gottesdienst, dem Erlebnismittag oder dem Thementag. Schritt für Schritt werden die Kinder auf den großen Tag vorbereitet.

Im vergangenen Monat haben sich die Kinder in ihren Sprengeln im Gottesdienst vorgestellt.

VS Gütle:

Pia Bär, Julian Fürst, Lea Gabriel, Theodor Hase, Samuel Hiller, Linus Ottacher, Henri Wüst

VS Kehlegg:

Philipp Bonat, Luisa Flierl, Sebastian Klehenz, Nicolas Llambes-Ibele, Lisa Madlener, Livia Reis, Jakob Schneider

VS Watzenegg:

Rosa Bertolini, Lilli Bischofberger, Jonas Bobleter, Constantin Butzerin, Anton Jochum, Elias Kaufmann, Marwin Meinhart, Greta Metzler, Johannes Moosbrugger, Paul Thurnher, Florian Winsauer

VS Oberdorf:

2a: Antonia Berkmann, Lea Dostal, Clara Emerich, Leopold Faderny, Luisa Meixner, Luis Rhomberg, Fabian Tagwercher

2b: Maia Arzt, Adrian Bubulj, Elias Feurstein, Laura Jäger, Anika Obergswandtner, Hannah Pieber, Zacharias Rainer, Alexander Rhomberg

VS Edlach:

Emil Moratti



*Gott gebe dir
Flausen in den Kopf,
Schmetterlinge in den Bauch
und Liebe in dein Herz.*

Irischer Segenswunsch

Neben unseren üblichen Gottesdiensten (siehe Übersicht S. 29)
LADEN WIR HERZLICH EIN ...

Die Gottesdienste in der Karwoche finden Sie auf der Seite 28, unsere Familiengottesdienste in der Karwoche auf der Seite 7.

Kreuzwegandachten

In der Fastenzeit halten wir freitags um 15:00 Uhr in der Pfarrkirche eine Kreuzwegandacht.

Karfreitagliturgie

15:00 Uhr OBERDORF

18:00 Uhr WATZENEGG

Bitte weiße und gelbe Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen.

Freitag, 1. April – Herz-Jesu-Freitag - OBERDORF

08:00 Uhr Messfeier mit eucharistischem Einzelsegen

Vorösterliche Schülergottesdienste

WATZENEGG 5. April, 07:50 Uhr

KEHLEGG 6. April, 07:50 Uhr

GÜTLE 7. April, 10:50 Uhr

OBERDORF 8. April, 08:00 Uhr

Schoren Bruder Klaus

BÜROÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Dienstag, Freitag 8:30 - 11:30 Uhr
Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Während der Osterferien:

Dienstag 9 - 11 Uhr und Donnerstag 15 - 18 Uhr



RÜCKBLICK

Zum Faschings-Familiengottesdienst versammelte sich eine bunte Schar verkleideter Mäschgerle. Dank eines lustigen und lauten Clowns wurde viel Quatsch gemacht. Aber auch nachdenkliche Themen zum aktuellen Zeitgeschehen wurden angesprochen. Zum Schluss gab es für alle Kinder einen Krapfen. So fand die Faschingszeit einen außergewöhnlichen Höhepunkt.

*Die Liebe ist
immer in allem zu finden,
wie die Harmonie in der Musik..*

Beat Jan

WEGGOTTESDIENST DER ERSTKOMMUNIONKINDER

Nach dem Verbrennen unserer Sorgen, wurden wir uns der Zusage Gottes „Ich bin der ICH BIN DA,“ bewusst. Wie glücklich das dankbare Erinnern macht, erfuhren wir in einer Geschichte und erzählten uns gegenseitig, wofür wir dankbar sind. Diese Dankbarkeit brachten wir mit dem Entzünden unserer Wegkerze vor Gott.



PALMSONNTAG – JESUS UNSER KÖNIG

Wir treffen uns wieder auf dem Vorplatz der Kirche und hören vom Jubel und der Freude der Menschen, als Jesus in Jerusalem einzog. Wer gerne einen kleinen Palmbuschen binden möchte, hat dazu noch vor dem Gottesdienst die Gelegenheit.

Ab 08:30 Uhr stehen dafür Materialien auf dem Kirchplatz bereit. Bei dieser Wortgottesfeier werden auch die Palmzweige geweiht, die von den Frauen und Männern des Sozialkreises an kranke Menschen in unserer Gemeinde verteilt werden.

OSTERKERZE 2022

„Sein Licht durchbricht die Dunkelheit“

In unzähligen Stunden haben Resi und Hans Peter Jäger 300 Stück Osterkerzen gestaltet. „Vielen Dank!“

Verkauf am Samstag, den 2. April und Sonntag, den 3. April vor und nach den Gottesdiensten.

Preis: € 8,00

Der Reinerlös kommt der Kirchenrenovierung zugute.



BILDGEWALTIGE OSTERNACHT

Die Feier der Osternacht ist reich an Symbolen und Ritualen der Botschaft der Auferstehung Jesu von den Toten. Entsprechend kontrastreich gestaltet sich die Liturgie. Hoffnungsvolle Texte im dunklen Rahmen, die brennende Osterkerze, in der Christus als das Licht angekündigt und in die dunkle Kirche getragen wird, das Bewusstwerden der Taufe in der persönlichen Tauferneuerung usw. Normalerweise werden in dieser Feier einige Lesungen aus dem Alten Testament vorgelesen. Wie schon im letzten Jahr im Rohrbach und Watzenegg möchten wir heuer auch im Schoren diese Schrifttexte durch ausdrucksstarke Bilder und aktuelle Gedanken (von Menschen, die sich von den Schrifttexten inspirieren lassen) verkünden, das Ganze untermalt von epischer Musik. Zudem wird der Kirchenchor diesen Gottesdienst mit Liedern bereichern. Wer Freude hat an einer etwas unkonventionellen Liturgie ist herzlich zur Feier der Osternacht eingeladen.

Anschließend laden wir und die Frauengruppe „Frauen treffen Frauen“ herzlich zur Agape ein.

Pfr. Dominik

EINTAUCHEN IN DIE WELT DER BÜCHER

Von den vielen Welten, die der Mensch nicht von der Natur geschenkt bekam, sondern sich aus eigenem Geist erschaffen hat, ist die Welt der Bücher die größte.

Hermann Hesse

Gerne laden wir Sie zum Schmökern in unserer Bücherei ein. Es erwarten Sie viele tolle Romane, Bücher zum Thema Garten, Ernährung, Kochen, Heilpflanzen und vieles mehr.

Neben unseren üblichen Gottesdiensten (siehe Übersicht S. 29)
LADEN WIR HERZLICH EIN ...

jeden Montag

09:00 Uhr Morgenlob im Dorotheazimmer

jeden Dienstag

09:00 Uhr Messfeier im Pfarrsaal

jeden Mittwoch

ab 17:30 Uhr - 20:00 Uhr „Rendezvous mit Gott“

Samstag, 2. April

19:00 Uhr Vorabendmesse „Heilvolle Begegnung“

Donnerstag, 7. April

19:30 Uhr Jahrtagsgottesdienst

Gründonnerstag, 14. April

17:00 Uhr Brotfeier für Familien im Pfarrsaal

19:30 Uhr Abendmahlfeier
anschließend Gebet zur Ölbergstunde

Karfreitag, 15. April

10:00 - 16:30 Uhr Begehbare Kreuzweg für Familien

Karsamstag, 16. April

09:00 Uhr Grabandacht mit Speisensegnung

17:00 Uhr Auferstehungsfeier für Familien

21:00 Uhr Osternachtsfeier mit dem Kirchenchor

Ostersonntag, 17. April

10:30 Uhr Festgottesdienst (Orgel u. Geige)

Ostermontag, 18. April

09:00 Uhr Messfeier

Öffnungszeiten der Bücherei in der Schorenquelle:

Montag und Donnerstag von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Dienstag von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr

In den Schulferien: Donnerstag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Das gesamte ehrenamtliche Büchereiteam Schoren freut sich auf Ihren Besuch.

Ingeborg Winsauer

Haselstauden Maria Heimsuchung

HAUSOSTERKERZEN

Nach den Gottesdiensten am Samstag und Sonntag (in der Fastenzeit) und in der Karwoche werden die selbstgemachten Hausosterkerzen verkauft. Der Erlös ist für den Sozialkreis zur Unterstützung von notleidenden Menschen in unserer Pfarre. Preis: Euro 8,-



GRÜNDONNERSTAG, 14. APRIL

Jesus wäscht seinen Jüngern die Füße und feiert mit ihnen seine bleibende Gegenwart in Brot und Wein.

BIBELNACHMITTAG für Kinder, 14:30 bis 17:00 Uhr, Pfarrheim

Sei dabei und erlebe einen tollen, kreativen und inhaltsreichen Nachmittag. Genauere Infos könnt ihr dem Folder entnehmen. (Liegt in der Kirche auf.)

ABENDMAHLSFEIER, 19:00 Uhr, Pfarrkirche

Fußwaschung und Abendmahl sind die beiden großen Säulen der Gründonnerstagsliturgie. Alle sind zur Mitfeier herzlich eingeladen. Anschließend Anbetung bis 21:00 Uhr.

PALMBUSCHBINDEN, 09. APRIL

Samstag, 09:00 bis 12:00 Uhr vor dem Pfarrheim

Wir laden alle ganz herzlich ein, besonders natürlich die Kinder! Für Zweige und Bastelmaterial ist gesorgt.

Unterstützung

Wer geeignetes Grünzeug im Garten hat, darf es gerne die Tage davor ins Pfarrheim bringen.



KARFREITAG, 15. APRIL

Jesu stirbt am Kreuz. Seine Liebe zu uns Menschen ist so groß, dass sie auch vor Kreuz, Leid und Tod nicht Halt macht.

RATSCHEN, 06:45, 11:45, 14:45, 18:45, Treffpunkt Pfarrkirche

Mit diesem unangenehmen Geräusch wollen wir an Karfreitag unsere Verbundenheit mit Jesus auf seinem Leidensweg zum Ausdruck bringen. Es sind genügend Ratschen vorhanden, aber du kannst natürlich gerne deine eigene mitbringen. Die Frühaufsteher bekommen a feins Brötle! Für Fragen bitte Cornelia oder Monika kontaktieren: (0664/5133308 oder 0676/3351352)



PALMSONNTAG, 10. APRIL

Jesus zieht in seine Stadt Jerusalem ein. Die Menschen jubeln ihm zu: Hosanna, hochgelobt sei der, der da kommt im Namen des Herrn.

PALMWEIHE, 09:00 Uhr, Schulplatz

Wir beginnen die Palmsonntagsfeier mit der Palmsegen auf dem Schulplatz. Bei Regenwetter findet die Palmsegen in der Pfarrkirche statt.

PALMSONNTAGSMESSE, Pfarrkirche

Palmprozession in die Pfarrkirche. Dort findet die Palmsonntagsmesse mit Kinderelement statt.

KINDERKREUZWEG, zwischen 13:00 und 17:00 Uhr



Jesus trägt für uns alle das schwere Kreuz. Wir wollen ihn auf seinem Leidensweg begleiten. Start ist bei der Pfarrkirche. Genauere Infos könnt ihr dem Folder entnehmen. (Liegt in der Kirche auf.)

BÜROÖFFNUNGSZEITEN:

Montag 09:00 - 11:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr

KARFREITAGSLITURGIE, 19:00 Uhr, Pfarrkirche

Bitte bringt für die Kreuzverehrung eine Blume mit. Aus diesen Blumen entsteht dann der Osterschmuck für unsere Pfarrkirche.

KARSAMSTAG, 16. APRIL

Jesu liegt im Grab. Stille. Die Ruhe vor dem unfassbaren Sturm des Lebens.

SPEISENSEGNUNG, 16:00 Uhr, Pfarrkirche

Nach dem Verzicht in der Fastenzeit dürfen wir an Ostern wieder die Fülle feiern. Alle, besonders auch die Kinder, sind zur Speisensegnung eingeladen!

OSTERN, 16./17. APRIL

Jesu lebt! Halleluja! Das Licht ist stärker als die Finsternis. Das Leben ist stärker als der Tod.

AUFERSTEHUNGSFEIER, 16. April, 21:00 Uhr, Pfarrkirche

Jesus ist von den Toten auferstanden, Halleluja! Dieser Jubelruf der Osternacht kann jede Dunkelheit durchdringen und uns neuen Mut und neue Hoffnung geben!

OSTERFESTMESSE, 17. April, 09:00 Uhr, Pfarrkirche

Der Kirchenchor gestaltet diese Festmesse musikalisch mit. Für die Kinder gibt es ein besonderes Kinderelement und eine Ostereiersuche!

OSTERMONTAG, 18. APRIL

Jesu begegnet den Jüngern von Emmaus. Er lässt sie in ihrer Not nicht alleine.

Montag, 09:00 Uhr, Pfarrkirche



PFARRGEMEINDE-RATSWAHLEN

Wir werden im Mai-Pfarrblatt darüber berichten. Das Wahlergebnis hängt in den Schaukästen der Pfarre aus. Danke für die Teilnahme an der Wahl!

ERSTKOMMUNION

Sonntag, 24. April, 09:00 und 11:00 Uhr, Pfarrkirche

44 Kinder empfangen an diesem Sonntag zum ersten Mal das „Heilige Brot“. Sie dürfen so ganz nahe mit Jesus verbunden sein und erfahren, dass ER sie an der Hand nimmt.

Die Erstkommunionfeier findet wieder in zwei Gruppen statt:



Vorstellgottesdienst eins der Erstkommunionkinder

09:00 Uhr: die Kinder der 2r, 2b und der dritten Klasse der VS Haselstauden.

11:00 Uhr: die Kinder der 2g (Volksschule Haselstauden) und von Winsau und Heilgereuthe

ES FREUT UNS ...

... Caritashaussammlung

Sechs Personen haben sich bereit erklärt, persönlich von Haus zu Haus zu gehen und für die Caritas Inlandshilfe zu sammeln. Damit konnten wir einen Teil des Pfarrgebietes erreichen. Danke allen Sammler*innen und Spender*innen!

... Erstkommunionteam

Es ist sehr erfreulich, wie engagiert unser Erstkommunionteam ist. Unsere Erstkommunionvorbereitung fand auch bei anderen Pfarren großes Lob! Danke dem ganzen Team!

... Gebet für den Frieden

Danke allen, die sich dem Gebet für den Frieden – besonders in der Ukraine – angeschlossen haben!

Neben unseren üblichen Gottesdiensten (siehe Übersicht S. 29)
LADEN WIR HERZLICH EIN ...

JAHRTAGSMESSE

Donnerstag, 07. April, 19:00 Uhr

WALLFAHRTSMESSE

Samstag, 02. April, 18:30 Uhr

ANBETUNG UND BEICHTGELEGENHEIT

Montag, 13:00 – 18:00 Uhr

Anbetung, Stilles Gebet (außer Feiertag)

Donnerstag, 18:00-18:45 Uhr

Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit

ROSENKRANZ

Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 18:30 Uhr,

Samstag vor der Wallfahrtsmesse 18:00 Uhr

Rohrbach St. Christoph

BÜROÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Mittwoch und Freitag 9:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag 15:30 - 17:30 Uhr

*Ich will dich segnen
und du sollst
ein Segen sein.*

Beat Jan



stock.adobe.com

An Ostern geht es um die große Wende
von Trauer zur Freude.

An Ostern geht es um die große Wende
vom Fasten zum Feiern.

An Ostern geht es um die große Wende
von der Dunkelheit zum Licht.

Die Auferstehung setzt die Regeln der Welt außer Kraft.

Wir wünschen dir und allen, die dir am Herzen liegen, ein frohes
und gesegnetes Osterfest.

Pastoralteam – Pfarrgemeinderat - Pfarrkirchenrat

Wir freuen uns auf eine Weggemeinschaft mit dir!
Das Liturgieteam.

DAS JESUSPROJEKT KARWOCHE - OSTERN

DER JUBEL Palmsonntag, 10:30 Uhr
Palmweihe auf dem Kirchplatz.

DAS TESTAMENT Gründonnerstag, 19:30 Uhr
Fußwaschung & Mahlgemeinschaft
Ein Auftrag an jede/jeden von uns.

DIE ENT-TÄUSCHUNG Karfreitag, 19:30 Uhr
Leidensgeschichte und die handelnden Personen?
Du warst doch auch dabei.

DIE HOFFNUNG Osternacht, 21:00 Uhr
Osterfeuer am Kirchplatz. Tauferneuerung und Einzelsegen.
Du bist berufen zu einem Leben in Fülle.
Mitgestaltet von Klaus & Michael pure acoustic

DAS WUNDER Ostersonntag, 10:30 Uhr
Kinderelement
Totgesagte leben länger.

DER WEG Ostermontag, 6:00 Uhr morgens
Emmausgang. Wanderung durch den Rohrbach.

OSTERN 2022

Was wir im Jahre 2021 begonnen haben, wollen wir auch heuer in
den Kar- und Ostertagen weiterleben. Wir wollen den Weg zum
Osterfest jedes Jahr wieder neu entdecken und in unser konkretes
Heute übersetzen.

Wir laden dich herzlich ein, dich darauf einzulassen, dich auf den
Weg zu machen, durch die Karwoche, hin zu Ostern. Wir wünschen
uns zu Ostern, dass wir alle aus tiefstem Herzen sagen können: „Ja,
er ist auferstanden. Er ist wahrhaft auferstanden!“.

*Alle Dinge
lass in der Liebe geschehen.*

nach 1. Korinther 16,13-14

OSTRERKERZEN

Die diesjährigen Osterkerzen können am Palmsonntag, sowie am Vorabend des Palmsonntags jeweils nach dem Gottesdienst zum Preis von 9 Euro erworben werden.

Ein herzliches Dankeschön gilt den fleißigen Bastler*Innen, die die Kerzen jedes Jahr so wunderbar gestalten!



TORTENVERKAUF

mit Bestellung und Selbstabholung

Am Sonntag, 3. April von 11:00 bis 12:00 Uhr im Foyer.

Es gibt auch wieder die Möglichkeit der Vorbestellung. Die Bestellscheine liegen zeitgerecht in der Kirche auf oder können auch von der Homepage www.pfarre-st-christoph.at heruntergeladen werden. Die ausgefüllten Bestellscheine in den Briefkasten der Pfarre einwerfen oder per E-Mail an pfarre.st.christoph@kath-kirche-donbirn.at senden.

*Gott hält dich in seiner Hand,
auch wenn
die Welt Kopf steht.*

Sören Kahl

PALMBUSCHEN BINDEN

Freitag, 8. April

Herzliche Einladung zum
Palmbuschen-Binden

ab 14:30 - 16:00 Uhr
beim Pfarrzentrum

Mitzubringen:

Gartenschere, Dekomaterial nach
Wunsch.



Neben unseren üblichen Gottesdiensten (siehe Übersicht S. 29)
LADEN WIR HERZLICH EIN ...

Mittwoch, 30. März und 27. April

18:30 - 20:00 Uhr Schreibrunde in der Bücherei
Pfarrzentrum St. Christoph

GOTTESDIENSTE KARWOCHE & OSTERN

Erwachsene siehe Seite 28

Familienangebote und Speisenweihen siehe Seite 7

Montag bis Samstag in der Karwoche

07:15 Uhr Fröhschicht INTENSIV
jeden Tag in der Karwoche in der
Christus-Kapelle des Kaplan Bonetti-Hauses

Sonntag, 3. April

11 - 12 Uhr Tortenverkauf im Foyer

Freitag, 8. April

ab 14:30 bis 16:00 Uhr Palmbuschen beim Pfarrzentrum

Samstag, 9. April

18:30 Uhr Jahrtag für alle im April Verstorbenen
Wortgottesfeier

Sonntag, 10. April Palmsonntag

09:30 Uhr Kinderkirche im Pfarrsaal / Pfarre Rohrbach

Mehr Infos unter: www.pfarre-st-christoph.at

ERSTKOMMUNION

Unsere drei Erstkommuniongottesdienste werden feierlich, familiär und musikalisch gestaltet von Pure Acoustic, bildlich festgehalten von Monika Spieß und so hoffentlich ein ganz besonderes Fest für alle Beteiligten.

Samstag, 23. April 2022

16:00 Uhr Fischbach

Sonntag, 24. April 2022

09:00 Uhr
2c Klasse Rohrbach und
10:30 Uhr
2a und 2b Klassen Rohrbach



Alle Gottesdienste in der Osterzeit

FAMILIEN- UND KINDERFEIERN, SOWIE SPEISESEGNER SIEHE SEITE 7

SAMSTAG, 09. APRIL

- 17:00 Uhr Vorabendmesse mit Palmsegnung (Franziskaner)
- 18:00 Uhr Vorabendmesse mit Palmsegnung und Kinderelement (Watzenegg)
- 18:30 Uhr Gott neu entdecken WGD Jahrtag mit Palmsegnung (Rohrbach)
- 18:30 Uhr Messfeier (Hatlerdorf und Haselstauden)

PALMSONNTAG, 10. APRIL

- 07:30 Uhr Messfeier mit Palmsegnung (Franziskaner)
- 09:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion und Palmsegnung (Schoren)
- 09:00 Uhr Messfeier mit Palmsegnung (Hatlerdorf u. Kehlegg)
- 09:00 Uhr Messfeier mit Palmsegnung und Kinderelement (Haselstauden)
- 09:30 Uhr Messfeier mit Palmsegnung (Ebnet)
- 10:30 Uhr DER JUBEL Gottesdienst mit Palmsegnung (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Messfeier mit Palmsegnung und Kinderelement (Oberdorf)
- 10:30 Uhr Messfeier mit Kinderelement, Palmsegnung und Palmprozession (Markt)
- 11:00 Uhr Messfeier mit Palmsegnung (Franziskaner)
- 19:00 Uhr Messfeier (Hatlerdorf)

GRÜNDONNERSTAG, 14. APRIL

- 07:15 Uhr Morgenandacht Frühschicht in der Christus-Kapelle (Kaplan-Bonetti-Haus)
- 17:00 Uhr Feier des „Letzten Abendmahles“, anschließend stille Anbetung bis 19.00 Uhr (Franziskaner)
- 19:00 Uhr Messfeier – „Messe zum Gründonnerstag“ von Anton Bruckner (Markt)
- 19:00 Uhr Abendmahlfeier mit Fußwaschung, anschließend Anbetungsstunde (Haselstauden)
- 19:00 Uhr Abendmahlfeier, danach Gebet zur Ölbergstunde (Oberdorf)
- 19:00 Uhr Abendmahlfeier (Hatlerdorf) anschließend „Wachen und Beten“ bis 24 Uhr
- 19:30 Uhr Abendmahlfeier, danach Gebet zur Ölbergstunde (Schoren)
- 19:30 Uhr DAS TESTAMENT, Abendmahlfeier (Rohrbach)
- 21:00 Uhr Wachen und Beten in Stille in der Marienkapelle bis Freitagmorgen (Rohrbach)

KARFREITAG, 15. APRIL

- 07:00 Uhr Abschluss der Gebetsnacht mit Morgenlob (Rohrbach)
- 07:15 Uhr Morgenandacht Frühschicht in der Christus Kapelle (Kaplan-Bonetti-Haus)
- 08:00 Uhr Kreuzwegandacht (Franziskaner)
- 09:00 Uhr Kreuzwegandacht (Hatlerdorf)

- 9 - 11 Uhr Gebetsstunden (Oberdorf)
- 15:00 Uhr Karfreitagssliturgie (Oberdorf)
- 17:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi; anschließend stille Anbetung vor dem Grab Christi bis 21.00 Uhr (Franziskaner)
- 18:00 Uhr Karfreitagssliturgie (Watzenegg)
- 19:00 Uhr Karfreitagssliturgie (Markt, Haselstauden, Hatlerdorf)
- 19:30 Uhr Karfreitagssliturgie (Schoren)
- 19:30 Uhr DIE ENT-TÄUSCHUNG Karfreitagssliturgie (Rohrbach)

KARSAMSTAG, 16. APRIL

- 07:15 Uhr Morgenandacht Frühschicht in der Christus-Kapelle (Kaplan-Bonetti-Haus)
- 08:00 Uhr Stille Anbetung vor dem Grab Christi (Franziskaner)
- 09:00 Uhr Grabandacht mit Speisensegnung (Schoren)

OSTERNACHT 16. APRIL

- 19:30 Uhr Feier der Osternacht (Franziskaner)
- 19:30 Uhr Osternachtsfeier (Ebnet)
- 20:30 Uhr Osternachtsfeier (Oberdorf und Hatlerdorf)
- 21:00 Uhr Osternachtsfeier mit dem Kirchenchor (Schoren)
- 21:00 Uhr Osternachtsfeier (Markt und Haselstauden)
- 21:00 Uhr DIE HOFFNUNG, Osternachtsfeier (Rohrbach) mitgestaltet Michael & Klaus pure acoustic

OSTERSONNTAG, 17. APRIL

- 06:00 Uhr Festgottesdienst (Watzenegg)
- 07:30 Uhr Messfeier (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Messfeier (Markt)
- 09:00 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor (Hatlerdorf)
- 09:00 Uhr Festgottesdienst, musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor, Kinderelement (Haselstauden)
- 09:00 Uhr Festgottesdienst (Kehlegg, Schoren)
- 09:30 Uhr Festgottesdienst (Ebnet)
- 10:30 Uhr DAS WUNDER, Festgottesdienst mit Kinderelementen (Rohrbach)
- 10:30 Uhr Orchestermesse „Jubelmesse“ von Carl Maria von Weber (Markt)
- 10:30 Uhr Festgottesdienst (Oberdorf)
- 10:45 Uhr Festgottesdienst (Güttele)
- 11:00 Uhr Messfeier (Franziskaner)
- 19:00 Uhr Messfeier (Hatlerdorf)

OSTERMONTAG, 18. APRIL

- 06:00 Uhr DER WEG, Emmaus-Gang Treffpunkt Kirchplatz (Rohrbach)
- 07:30 Uhr Messfeier (Kapelle Mühlebach)
- 07:30 Uhr Messfeier (Franziskaner)
- 08:00 Uhr Messfeier (Markt)
- 09:00 Uhr Messfeier (Hatlerdorf, Schoren und Haselstauden)
- 09:30 Uhr Messfeier (Ebnet)
- 10:30 Uhr Messfeier (Markt und Oberdorf)
- 11:00 Uhr Messfeier (Franziskaner)

Gottesdienste und Gebet

Sonn- und Feiertage

VORABENDGOTTESDIENSTE

- 17:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
18:00 Uhr **WATZENEGG** Messfeier (Sommerferien 19:00 Uhr)
18:30 Uhr **HATLERDORF** Messfeier
HASELSTAUDEN Messfeier, Sa vor dem 1. So im Monat
Wallfahrtsgottesdienst mit Einzel-Lourdessegen, 3. Sa im
Monat Wortgottesfeier
ROHRBACH Gott neu entdecken, 1. + 5. Sa im Monat in-
dividuelle Gottesdienste (Meditation im Labyrinth, Bibelge-
spräche, ...), 2. Sa im Monat Jahresgedächtnis, 3. Sa im
Monat Filmgespräch, 4. Sa im Monat Wortgottesdienst
19:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, 2. + 4. Sa im Monat Wortgottesfeier

SONNTAG

- 07:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **MARKT** Messfeier
09:00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, 5. So im Mon. Wortgottesfeier
HATLERDORF Messfeier
KEHLEGG 2. So Messfeier, 4. So Familiengottesdienst
SCHOREN Messfeier, 3. So im Monat um 10:30 Uhr
Familiengottesdienst
09:30 Uhr **EBNIT** Messfeier
10:30 Uhr **MARKT** Messfeier
OBERDORF Messfeier, 1. So im Monat Familiengottes-
dienst, 3. So im Monat um 9:00 Uhr
ROHRBACH Messfeier
10:45 Uhr **GÜTLE** Messfeier
11:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, kroatisch
FRANZISKANER KLOSTER Messfeier
KAPLAN BONETTI HAUS Messfeier, englisch
13.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** (erster Sonntag im Monat),
Messfeier, polnisch und slowakisch
19:00 Uhr **MARKT** nur 1. So i. Monat „Atemholen“ - Wortgottesfeier
19:00 Uhr **HATLERDORF** Messfeier, jeden 4. So Wortgottesfeier

Werktage

STILLE ANBETUNG

- MARKT** Di nach der Abendmesse,
Mi, 9:00 - 12:30 Uhr in der Carl Lampert Kapelle
HATLERDORF Di, 18:30 Uhr in der Katharine Drexel Kapelle
OBERDORF Do, 8:00 - 11:00 Uhr und 14:00—21:00 Uhr
HASELSTAUDEN Mo, 13:00 - 18:00 Uhr, Do, 18:00 - 18:45 Uhr

ROSENKRANZ

- MARKT** Fr, 18:30 Uhr
HASELSTAUDEN So, Mo, Di, Mi und Fr, 18:30 Uhr
Sa, 18:00 Uhr vor der Wallfahrtsmesse
ROHRBACH Mo und Mi, 18:30 Uhr
PFLEGEHEIM BIRKENWIESE 1., 2., 3. (4.) Di im Monat, 15:30 Uhr
FRANZISKANER KLOSTER Di und Do nach der 8:00 Uhr Messe

Werktage

MONTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
09:00 Uhr **SCHOREN** Morgenlob

DIENSTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
WATZENEGG Messfeier, 1. Di im Monat mit Frühstück
08:15 Uhr **HATLERDORF** Messfeier
08:30 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier
am 2. Di im Monat Wortgottesfeier
09:00 Uhr **SCHOREN** Messfeier
15:30 Uhr **PFLEGEHEIM BIRKENWIESE**
jeden letzten Dienstag im Monat Messfeier
19:00 Uhr **MARKT** Messfeier

MITTWOCH

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **OBERDORF** Messfeier, von Frauen mitgestaltet
(Ausnahme 3. Mi im Monat), 1. Mi mit Frühstück
FRANZISKANER KLOSTER Messfeier
08:15 Uhr **MARKT** Frauenmesse
17:30 - 20:00 Uhr **SCHOREN** Rendezvous mit Gott
19:00 Uhr **KAPELLE MÜHLEBACH** Messfeier
OBERDORF Messfeier mit Jahresgedenken
(nur 3. Mi im Monat)

DONNERSTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:30 Uhr **ROHRBACH** Messfeier
19:00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier,
1. Do im Monat Jahresgedenken
19.30 Uhr **SCHOREN** 2. Do im Monat Jahresgedenken

FREITAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **OBERDORF** Messfeier (nur 1. Fr im Monat)
FRANZISKANER KLOSTER Messfeier
15:00 Uhr **OBERDORF** Stunde der Barmherzigkeit
19:00 Uhr **MARKT** Messfeier

SAMSTAG

- 06:30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
08:00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** 1. Sa im Monat,
Messfeier mit dem Franziskanischen Säkularorden

Kontakt

KIRCHE IN DER STADT

Winkelgasse 3
info@kath-kirche-dornbirn.at
www.kath-kirche-dornbirn.at
P. Christian Stranz SVD – Moderator
T 0676 83240 8119
christian.stranz@outlook.at
Nora Bösch – Pastoralleiterin
T 0676 83240 8243
nora.boesch@st-martin-dornbirn.at
Katharina Weiss – Organisationsleiterin
T 05522 3485 7803
katharina.weiss@kath-kirche-dornbirn.at
Rebecca Maria Toprak – Sekretärin
T 05522 3485 7804
rebecca.toprak@kath-kirche-dornbirn.at
Inosens Reldy – Kaplan
T 0676 30 35 716, igoreldy24@gmail.com

ST. MARTIN

Marktplatz 1, T 22220
pfarrbuero@st-martin-dornbirn.at
www.st-martin-dornbirn.at
Sekretärin: Manuela Kalcher-Mennel
Pfarrteam:
Nora Bösch – Gemeindeleiterin
T 0676 83240 8243
nora.boesch@st-martin-dornbirn.at
P. Christian Stranz SVD – Pfarrer
T 0676 83240 8119
christian.stranz@outlook.at
Elisabeth Wergles – Pastoralassistentin
T 0676 83240 7806
elisabeth.wergles@kath-kirche-dornbirn.at
Priester im Ruhestand:
Josef Schwab
T 0676 83240 8150
josef.schwab@st-martin-dornbirn.at
Otto Feurstein
T 0681 20 83 2090
otto.feurstein@live.at

HATLERDORF

Mittelfeldstraße 3, T 22 513
pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-hatlerdorf.at
Sekretärin: Doris Rhomberg
Pfarrteam:
Martina Lanser – Gemeindeleiterin
T 0676 83240 8177
martina.lanser@kath-kirche-dornbirn.at
P. Christian Stranz SVD – Pfarrer
T 0676 83240 8119 christian.stranz@outlook.at

OBERDORF

Bergstraße 10, T 22 097
pfarre.oberdorf@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-oberdorf.at
Sekretärin: Birke Nußbaumer
Pfarrteam:
Ursula Lau – Gemeindeleiterin
T 0676 83240 8224
ursula.lau@kath-kirche-dornbirn.at
Dominik Toplek – Pfarrer
T 0676 83240 8193
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at
Priester im Ruhestand:
Dekan Paul Riedmann
T 0676 83240 8228
paul.riedmann@gmx.net

SCHOREN

Schorenquelle 5, T 23 344
pfarre.bruderklaus@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-bruderklaus.at
Sekretärin: Beate Hopfner
Pfarrteam:
Birgit Amann – Gemeindeleiterin
T 0676 83240 7807
birgit.amann@kath-kirche-dornbirn.at
Dominik Toplek – Pfarrer
T 0676 83240 8193
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at
Diakone:
Hans Peter Jäger
T 0680 55 83 458
hunti@vol.at
Reinhard Waibel
T 0676 83240 8307
reinhard.waibel@gmx.at

HASELSTAUDEN

Mitteldorfstraße 6, T 23 103
pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-haselstauden.at
Sekretärin: Carmen Ruepp
Pfarrteam:
Manfred Sutter – Gemeindeleiter
T 0676 83240 8213
manfred.sutter@kath-kirche-dornbirn.at
P. Christian Stranz SVD – Pfarrer
T 0676 83240 8119
christian.stranz@outlook.at
Inosens Reldy – Kaplan
T 0676 30 35 716, igoreldy24@gmail.com

ROHRBACH

Rohrbach 37, T 23 590
pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-st-christoph.at
Sekretärin: Sabine Blum-Graziadei
Pfarrteam:
Alfons Meindl – Gemeindeleiter
T 0676 83240 8176
alfons.meindl@kath-kirche-dornbirn.at
Dominik Toplek – Pfarrer
T 0676 83240 8193
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at
Hugo Fitz – Diakon
T 0680 21 85 322
hugo.fitz@vol.at

EBNIT

Kontakt: Winkelgasse 3
info@kath-kirche-dornbirn.at
www.kath-kirche-dornbirn.at
Pfarrteam:
Hans Fink – Kaplan
T 05572 27 711

CHRISTUSKAPELLE BEI KAPLAN BONETTI

Kaplan-Bonetti-Straße 1, T 23061-70
wohnprojekte@kaplanbonetti.at
www.kaplanbonetti.at
Kontakt: Corina Albrecht

FRANZISKANERKLOSTER

Marktstr. 49, T 22515
franziskaner.dornbirn@aon.at
www.franziskaner-dornbirn.at
Guardian: P. Maxentius Walczynski

WERK DER FROHBOTSCHAFT BATSCHUNS

Mähdlegasse 6a, T 401019
info@frohbotinnen.at
www.frohbotinnen.at
Leiterin: Brigitte Knünz

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Die Kontaktinformationen finden Sie auf Seite 4.

BIOSFAIR

Die bio-zertifizierte, vegane Kosmetiklinie aus fairem Handel ist perfekt aufeinander abgestimmt und miteinander bestens kombinierbar.

Sie eignet sich für alle Hauttypen und gleichermaßen für Frauen, Männer und Kinder.



Weltladen Dornbirn

Schulgasse 36
Telefon: 05572/34251
E-Mail: dornbirn@weltladen.at
www.facebook.com/weltladendornbirn
www.weltladen.at

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 09:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 - 16:00 Uhr
(Samstag Sommerferien bis 13:00 Uhr)



40 Jahre Bestattung Oberhauser

seit 1981 in Würde Abschied nehmen

Ein geliebter Mensch ist verstorben.
Es gibt vieles zu regeln, zu organisieren und zu bedenken.
Wir von der Bestattung Oberhauser sind in dieser schweren Zeit für Sie da.

Franz-Michael-Felder-Straße 10 | 6850 Dornbirn

T 05572/20 630 M 0664/240 66 10

office@bestattung-oberhauser.at

www.bestattung-oberhauser.at

Hilfe für die Ukraine.

Mit Ihrer Spende an NACHBAR IN NOT.



Mit einem Klick
in George



Mit Erlagschein
in jeder Filiale



Zusätzlich sind Überweisungen auf Konten in der Ukraine gebührenfrei.

Додатково, перекази на рахунки в Україні без комісій.

Hinweis: Spenden sind steuerlich absetzbar.

Damit das Finanzamt die geleisteten Beträge bei der Veranlagung automatisch berücksichtigt, müssen bei der Spende im Feld Verwendungszweck Vor- und Zunamen sowie das Geburtsdatum eingegeben werden.

StandWith
UKRAINE 